

Biotopname														TK10				Biotop-Nr.							
Kieler Bach														0 2 0 9 - 1 4 1 - 4 0 2 5											
Standort /Geologie Tal und tlw. Kerbtal in der Endmoräne						X X X X								Anschluß in TK											
Naturraum Nord- und ostrügensches Hügel- und Boddenland														Luftbild-Nr.				Film-Nr.				Bild-Nr.			
1 2 2																		1				0 0 0 1			
Landkreis / Kreisfreie Stadt Rügen						Gemeinde / Stadt Sassnitz, Stadt								Größe in ha				1				2 5 4 0			
Länge in m																									
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis														min. Breite in m											
max. Breite in m																									
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V X						1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil																			
						NLP 1		FND		NP		FiB													
						NSG		LSG		BR		FFH-Geb.		1											
						ND		GLB		FnB		Wald-Totalreservat													
Hauptcod.		Nebencode												Überlagerungscode											
Code F B N														U F K U G T											
% 1 0 0																									
Vegetationseinheiten naturnaher Bach, vegetationsfrei																									
Habitats + Strukturen				C S L	C S A	C S I	C S K	C S T	C S B	C A A	C A D	C A T													
C U B																									
Beschreibung / Besonderheiten LRT 3260; naturnaher Bach im Buchenwald, der tlw. in einem Kerbtal und im Geschiebemergel verläuft, ohne Wasservegetation																									
Wertbestimmende Kriterien																									
Artenreichtum (Flora)							vielfältige Standortverhältnisse																		
Vorkommen seltener / typischer Tierarten							historische Nutzungsformen																		
seltener / gefährdeter Pflanzenbestand							aktuelle Nutzung																		
seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft							Flächengröße / Länge																		
natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops							Umgebung relativ störungsarm																		
gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops							landschaftsprägender Charakter																		
typische Zonierung von Biotoptypen							Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion																		
Struktur- und Habitatreichtum																									
Gefährdung																									
keine Gefährdung X																									
Empfehlung																									

STANDORTMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)				TK10										Biotop-Nr.					
				0 2 0 9 - 1 4 1 - 4 0 2 5															
Substrat				Trophie				Wasserstufe				Relief				Exposition			
k g				k g				k g				k g				k g			
Torf, wenig gestört				dystroph				trocken				eben				N			
Torf, degradiert				oligotroph				mäßig trocken				wellig				NO			
Antorf				mesotroph				wechselfeucht				kuppig				O			
g Sand				eutroph				frisch				düinig				SO			
g Kies / Steine				poly- / hypertroph				feucht				Berg / Rücken				S			
g Lehm								sehr feucht				Riedel				SW			
k Ton								naß				Flachhang <= 9°				W			
Halbkalk / Kalk								g offenes Wasser				Steilhang > 9°				NW			
Schlamm/Faulschlamm												Nische							
								quellig				g Senke / Strecksenke							
gestörter Boden												g Kerbtal							
												Sohlental							

NUTZUNGSMERKMALE (k - kleinflächig, g - großflächig)			
Nutzungsintensität			
k g		k g	
intensiv		Fischerei	
extensiv		Angeln	
aufgelassen		Erholung	
g keine Nutzung		Kleingartenbau	
		Erwerbsgartenbau	
		Ferienhäuser	
		Bodenentnahme	
		Verkehr	
		Ver- / Entsorgungsanlage	
		sonstige Nutzung:	
Nutzungsart			
k g		k g	
Acker		Acker / Gartenbau	
Wiese		Ackerbrache	
Weide		Grünland, intensiv	
forstliche Nutzung		Grünland, extensiv	
		g Laub- / Mischwald	
		Nadelwald	
		Feuchtwald / -gebüsch	
		Gehölz	
		Röhricht / Feuchtbrache	
		Hochstauden / Ruderalflur	
		Graben	
		k Fließgewässer	
		g Stillgewässer	
		Trockenbiotop	
		Grünanlage / Kleingarten	
		Weg	
		Straße, Parkplatz	
		Bahnanlage	
		Gewerbe / Industrie	
		Silo / Stallanlage	
		Gebäude / Siedlung	
		Spülfeld / Halde	
		Bodenentnahme	

Pflanzenarten dominant (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Pflanzenarten ±zahlreich (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Pflanzenarten vereinzelt (unterstrichen: Art der Roten Liste MV, fett: Art der BArtSchV)

Angaben zur Fauna

Verwendete Unterlagen	Datum erste Begehung: 12.09.2008
	Datum letzte Begehung:
Bearbeiter/in: PALUDELLA-Wulf Hahne	Foto: 4 Folgeseiten: 0